

# Monitoring 2020

## Gleichstellung in Führung

## Mitgliederversammlung

# Ausgangslage

Die Mitgliederversammlung des Diakonischen Werkes Württemberg beschloss im November 2010:

*„Das Diakonische Werk Württemberg und seine Mitglieder streben eine geschlechtergerechte Zusammensetzung der Gremien, Organe und Leitungsstellen an. Innerhalb von 10 Jahren, d.h. bis zum Jahr 2020, ist ein Verhältnis von 40:40 Frauen und Männer umzusetzen. Dieses Ziel ist durch geeignete Maßnahmen zu befördern.“*

**! Ziel** Einen Frauenanteil von mindestens 40 % auf der oberen und obersten Führungsebene, in den Gremien und Organen!

## Monitoring 2020

### Befragte Gruppen:

Mitglieder des Diakonischen Werkes Württemberg

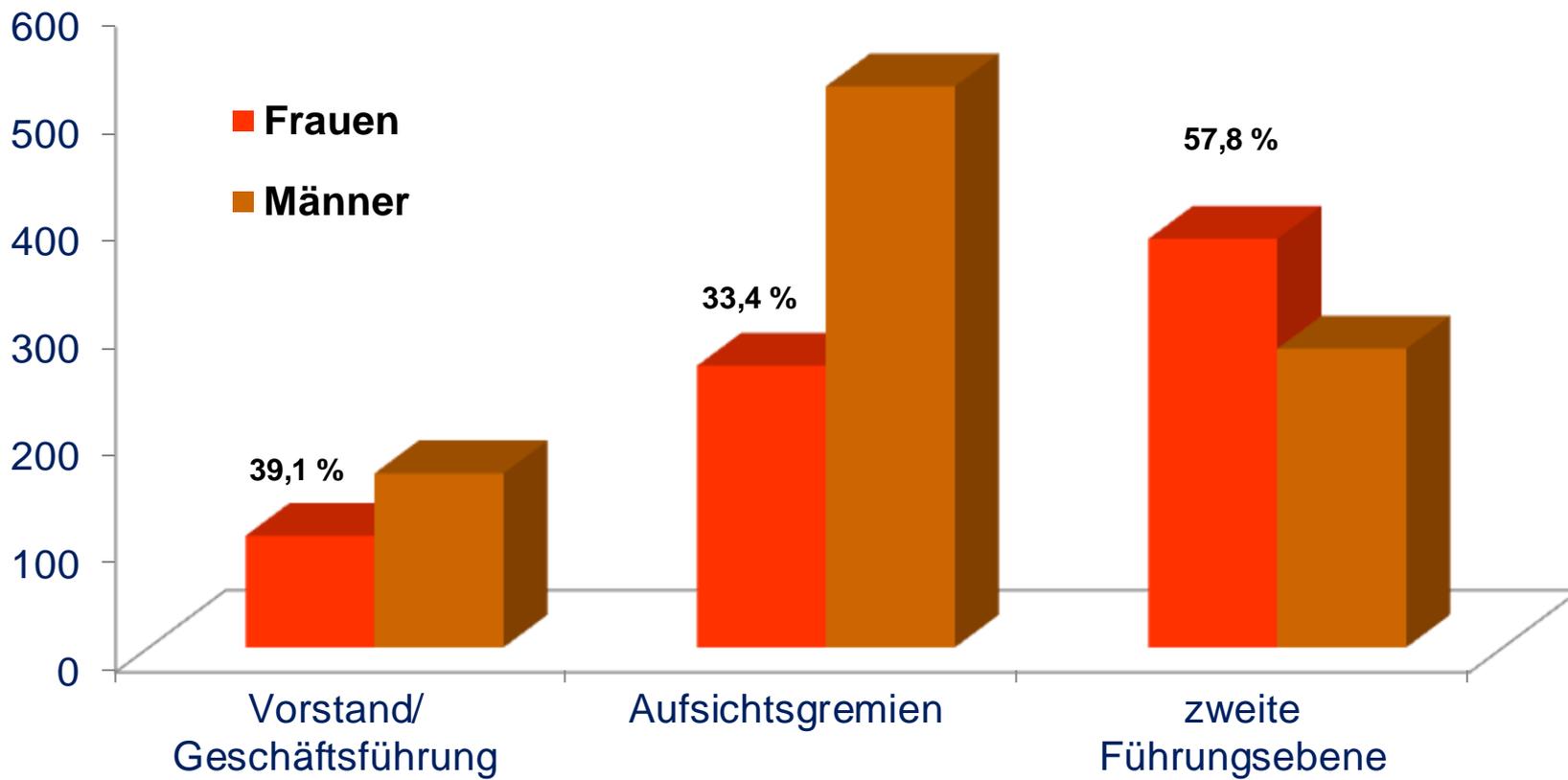
**Zeitraum:** 26.02.2021 – 15.07.2021

**Stand:** Dezember 2020

### Rücklauf:

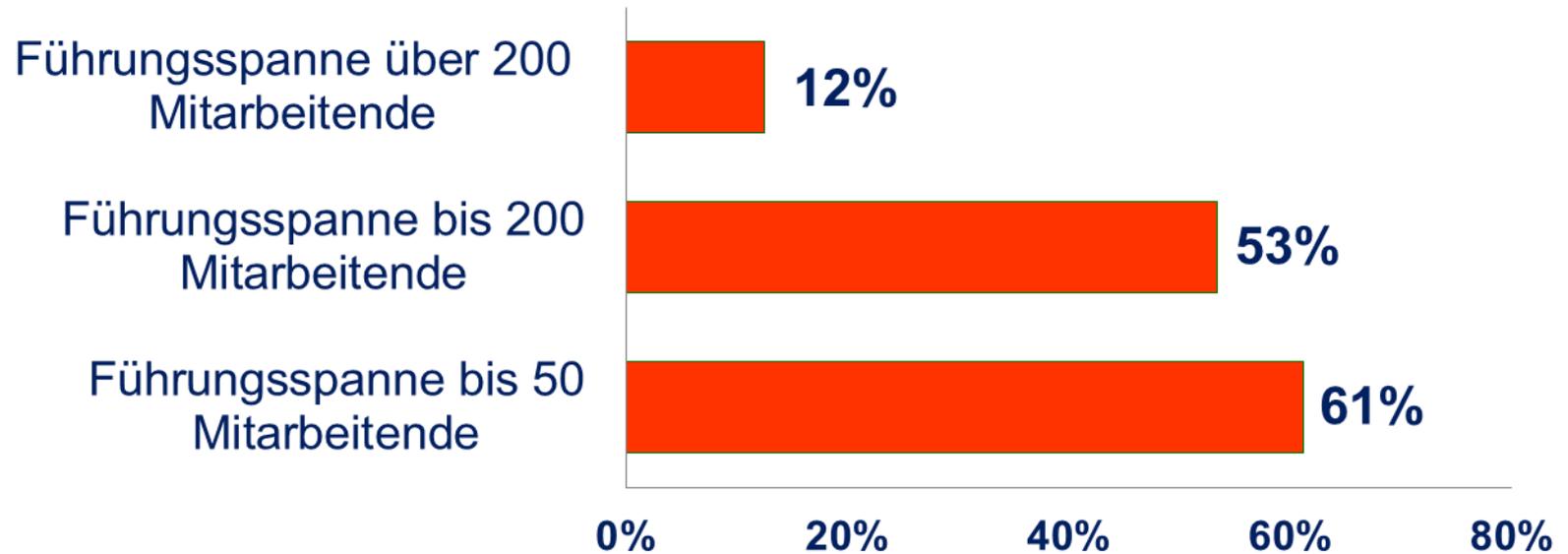
- Einrichtungen / Dienste: n = 102 / 237 (43%)
- Gremien: n = 21 / 22 (95%)

## Frauen und Männer in Führungspositionen - Verteilung in Einrichtungen / Diensten 2020 -

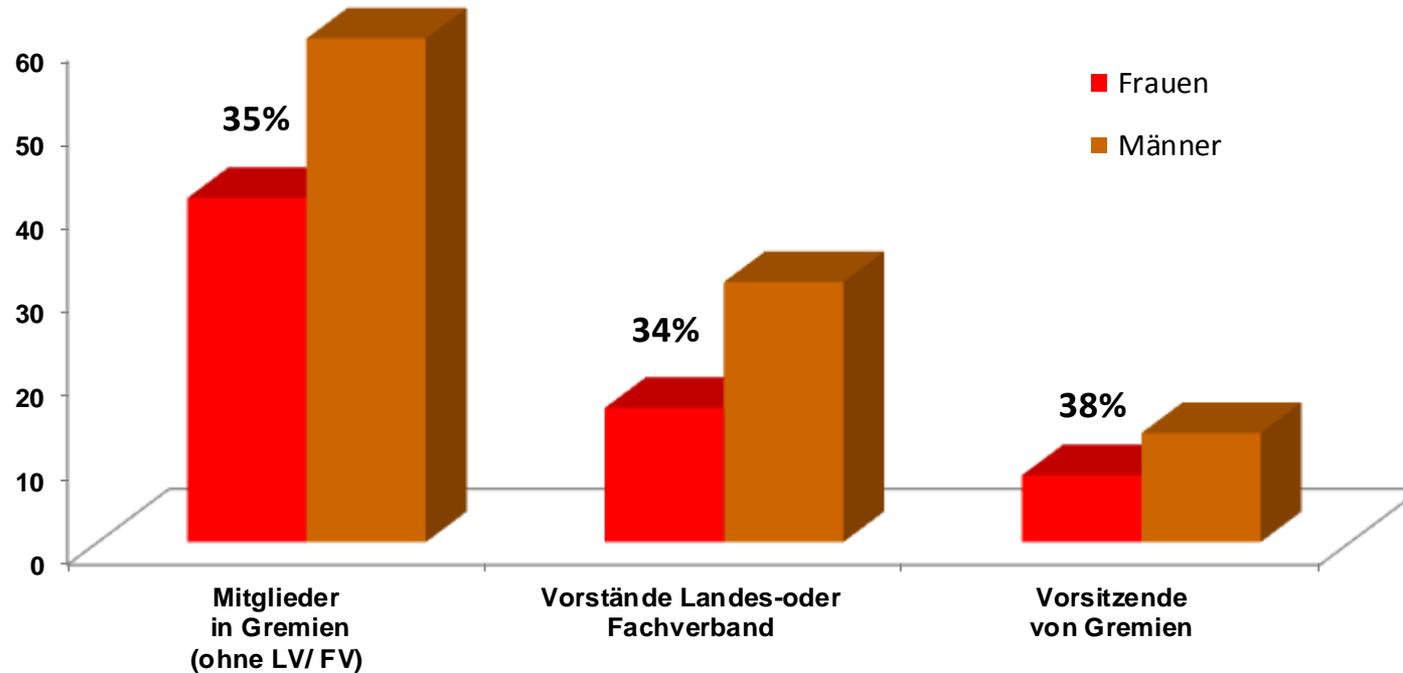


## Frauen zweite Führungsebene

- Verteilung in Einrichtungen / Diensten 2020 -



## Frauen und Männer in Führungspositionen - Verteilung Gremien 2020 -



## Nachbesetzung Vorstände / Geschäftsführende - 2018 bis 2020 -

### Erhebung 2020

#### 73 Stellen wurden besetzt

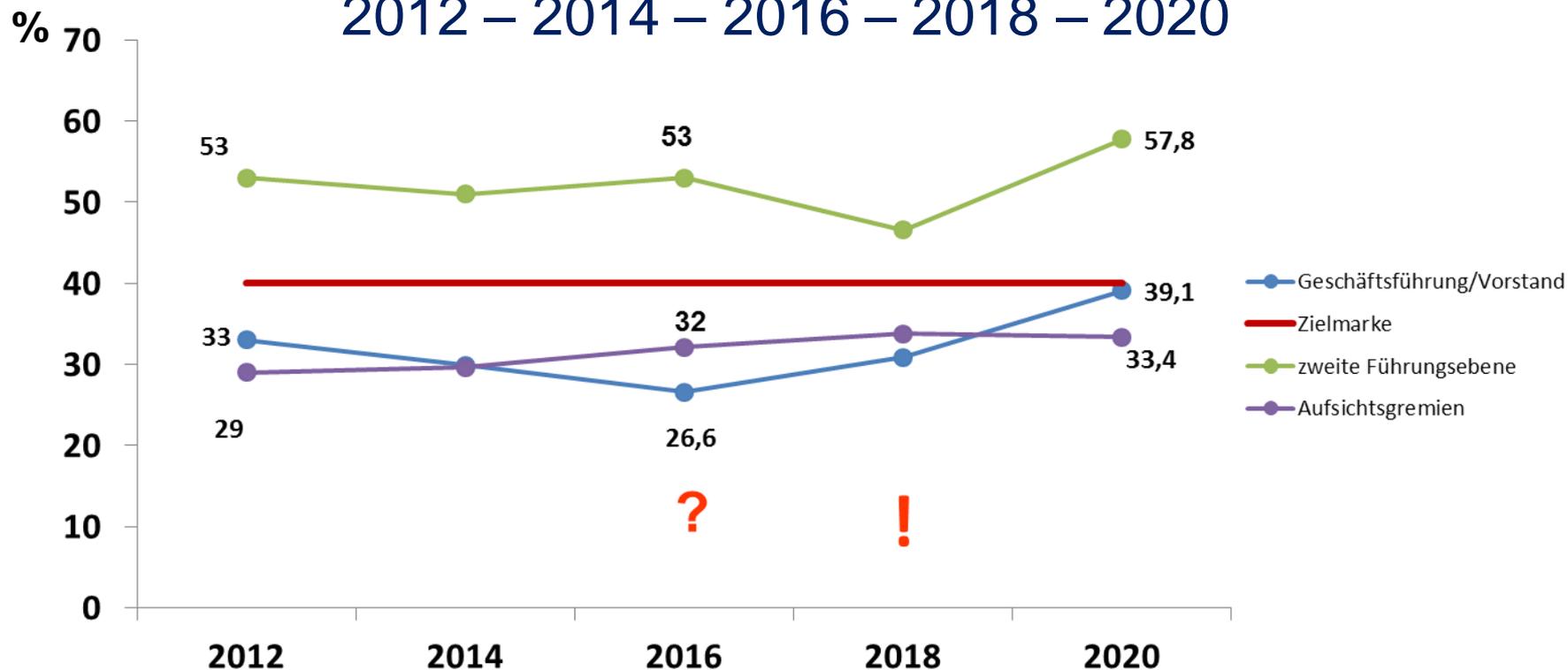
- 38 weibliche Führungskräfte
- 35 männliche Führungskräfte

→ **52 %** der Stellen wurden an Frauen vergeben

## Rückblick – Was ist passiert ?

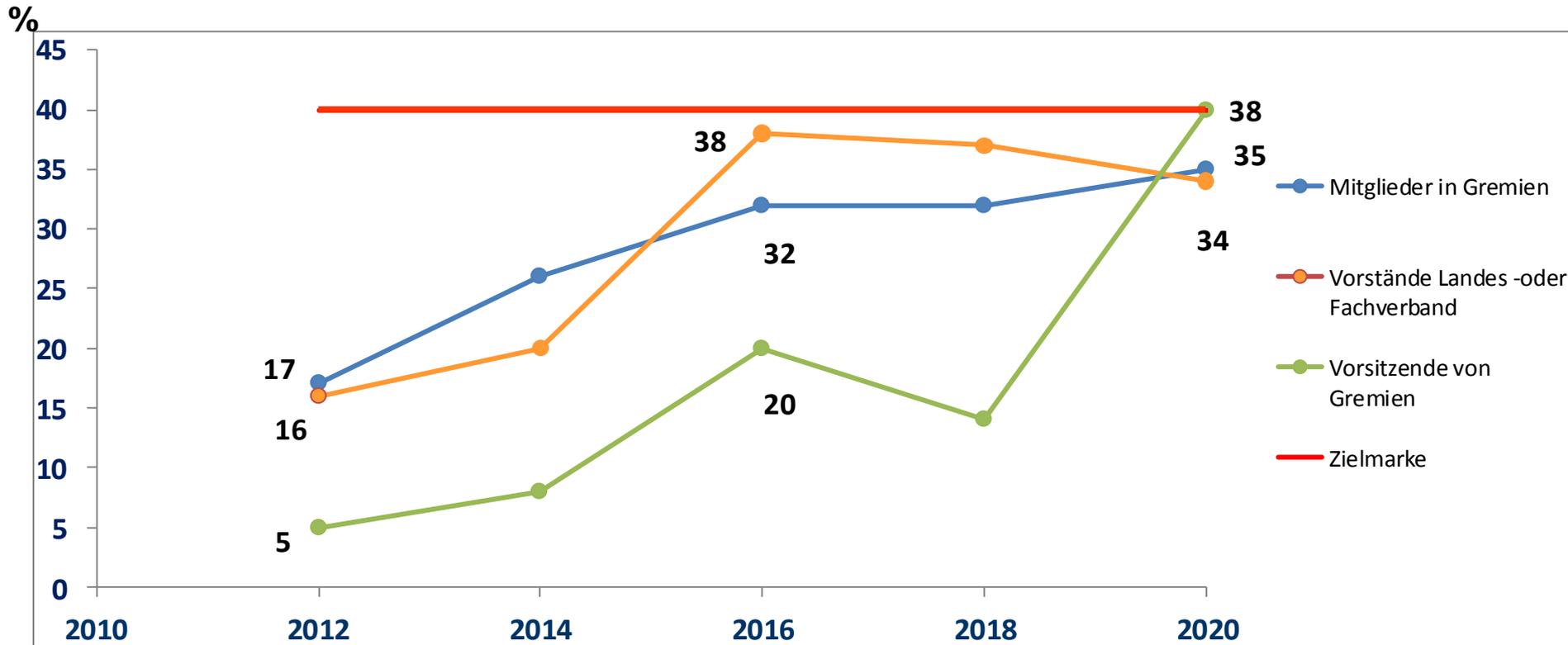


## Ergebnisse im Vergleich Einrichtungen / Dienste 2012 – 2014 – 2016 – 2018 – 2020



Trotz freiwilliger Verpflichtung wird der angestrebte Frauenanteil von 40 % nicht erreicht (Stand 2016)  
**!** SATZUNGSÄNDERUNG + ÄNDERUNG im CGC 2018

## Ergebnisse im Vergleich Gremien 2012 – 2014 – 2016 – 2018 – 2020



## Debora – Führung in Spitzenpositionen und Debora – Einstieg in Führung



Führungskräfte aus Kirche und Diakonie  
Diakon\*innen, Sozialpädagog\*innen, Betriebswirt\*innen,  
geschäftsführende Pfarrer\*innen, Pflegedienstleiter\*innen, Hausleitungen

## Wirksamkeit von Debora – Führung in Spitzenpositionen!

- Von 60 Teilnehmerinnen haben **43** Frauen sich beruflich verändert!
- **19** Frauen haben ihre Führungsspanne erweitert!
- **13** Frauen haben Top Positionen in Kirche und Diakonie!



## Vielfalt in den Aufsichtsgremien sichern – wie das Gelingen kann!



- Aufbau eines Pools von Top Führungskräften für die Vermittlung in die Aufsichtsgremien in Kooperation mit FidAR e.V.
- Baustein in der Fortbildung Fit für den Aufsichtsrat
- Handreichung "Vielfalt und Kontinuität sichern - Frauen für Gremien gewinnen – 15 strategische Empfehlungen für Gremien"

## Ausblick



- AG Chancengleichheit
- Vorschlag auf der Mitgliederversammlung 2022  
Wie das Thema: Chancengerechtigkeit und Vielfalt im Sinne von Diakonie und Kirche weiter behandelt werden soll !

Veränderungen sind gemeinsame Aufgaben. Daran müssen sich alle beteiligen!

Ohne konkrete Schritte tut sich nichts!

Debora war eine mutige Frau. RichterIn, die durch ihre Handlungsentschlossenheit Klarheit zeigte.  
Ein gutes Vorbild.

Hinschauen! Hinterfragen! Den Bewegungsradius erweitern!

**Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**